



Sicherheitsrat

Verteilung: Allgemein

12. Juni 2008

Deutsch

Original: Englisch

Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats

Auf der 5908. Sitzung des Sicherheitsrats am 12. Juni 2008 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes „Frieden und Sicherheit in Afrika“ im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

„Der Sicherheitsrat bekundet seine große Besorgnis über die schweren Vorfälle, die sich am 10. Juni entlang der Grenze zwischen Dschibuti und Eritrea ereignet haben und bei denen mehrere Menschen getötet und Dutzende verletzt wurden.

Der Sicherheitsrat verurteilt Eritreas Militäraktion gegen Dschibuti in Ras Doumeira und auf der Insel Doumeira.

Der Sicherheitsrat fordert die Parteien auf, sich auf eine Waffenruhe zu verpflichten, und legt beiden Parteien, insbesondere Eritrea, eindringlich nahe, größte Zurückhaltung zu üben und die Streitkräfte zurückzuziehen, um den Status quo ante wiederherzustellen.

Der Sicherheitsrat fordert beide Parteien, insbesondere Eritrea, nachdrücklich auf, zusammenzuarbeiten und diplomatische Anstrengungen zu unternehmen, um die Angelegenheit friedlich und in einer mit dem Völkerrecht vereinbaren Weise zu lösen.

Der Sicherheit begrüßt die Anstrengungen der Afrikanischen Union, der Liga der arabischen Staaten und der Staaten, die ihre Hilfe angeboten haben, und fordert die Parteien, insbesondere Eritrea, auf, sich uneingeschränkt um eine Beilegung der Krise zu bemühen.

Der Sicherheitsrat ermutigt den Generalsekretär, dringend seine Guten Dienste einzusetzen und je nach Notwendigkeit und in Abstimmung mit auf regionaler Ebene unternommenen Anstrengungen Kontakte zu beiden Parteien aufzunehmen, um bilaterale Gespräche, aus denen Vereinbarungen über die Verringerung der Militärpräsenz entlang der Grenze hervorgehen sollen, zu erleichtern und vertrauensbildende Maßnahmen zur Lösung der Situation an der Grenze auszuarbeiten.“